

1. EIN GOTT

Jesaja 44,8

Fürchtet euch nicht und erschreckt nicht. Habe ich's nicht vorlängst dich hören lassen und verkündigt? denn ihr seid meine Zeugen. **Ist auch ein Gott außer mir? Es ist kein Hort, ich weiß ja keinen.**

Jesaja 46,9 Gedenket des Vorigen von alters her; denn ich bin Gott, und keiner mehr, ein Gott, desgleichen nirgend ist,

Mk 12,32 Und der Schriftgelehrte sprach zu ihm: Meister, du hast wahrlich recht geredet; denn es ist ein Gott und ist kein anderer außer ihm.

1.Kor. 12,6 und es sind mancherlei Kräfte; aber **es ist ein Gott**, der da wirkt alles in allem.

1.Tim.2,5 ...es ist ein Gott und ein Mittler zwischen Gott und den Menschen, nämlich der Mensch Christus Jesus,

Mk. 12,29 Jesus aber antwortete ihm: Das vornehmste Gebot vor allen Geboten ist das: „Höre Israel, der HERR, unser Gott, ist ein **einiger Gott**;

Röm.3,30 Sintemal es ist ein **einiger Gott**, der da gerecht macht die Beschnittenen aus dem Glauben und die Unbeschnittenen durch den Glauben.

Jak. 2,19 Du glaubst, daß ein **einiger Gott** ist? Du tust wohl daran; die Teufel glauben's auch und zittern.

2. EIN NEUER BUND VORAUSGESAGT

Jer 17,10 Ich, der HERR, kann das Herz ergründen und die Nieren prüfen und gebe einem jeglichen nach seinem Tun, nach den Früchten seiner Werke.

Jer.24,7 und will ihnen ein Herz geben, **daß sie mich kennen sollen, daß ich der HERR sei.** Und sie sollen **mein Volk** sein, **so will ich ihr Gott sein**; denn sie werden sich von ganzem Herzen zu mir bekehren.

Jer. 31,33 sondern das soll der Bund sein, den ich mit dem Hause Israel machen will nach dieser Zeit, spricht der HERR: **Ich will mein Gesetz in ihr Herz geben und in ihren Sinn schreiben; und sie sollen mein Volk sein, so will ich ihr Gott sein;**

Jer 32,39 und **ich will ihnen einerlei Herz und Wesen geben**, daß sie mich fürchten sollen ihr Leben lang, auf daß es ihnen und ihren Kindern nach ihnen wohl gehe;

Jer 32,40 und will **einen ewigen Bund mit ihnen machen**, daß ich nicht will ablassen, ihnen Gutes zu tun; und will ihnen meine Furcht ins Herz geben, daß sie nicht von mir weichen;

Hes. 11,19 Und ich will ihnen ein anderes Herz geben und einen neuen Geist in sie geben und will das steinerne Herz wegnehmen aus ihrem

Leibe und ihnen ein fleischernes Herz geben,

Hes.36,26 Und ich will euch ein neues Herz und einen neuen Geist in euch geben und will das steinerne Herz aus eurem Fleische wegnehmen und euch ein fleischernes Herz geben;

Joh.3,3 Jesus antwortete und sprach zu ihm: Wahrlich, wahrlich, ich sage dir: **Es sei denn, daß jemand von neuem geboren werde, so kann er das Reich Gottes nicht sehen.**

4 Nikodemus spricht zu ihm: Wie kann ein Mensch geboren werden wenn er alt ist? Kann er auch wiederum in seiner Mutter Leib gehen und geboren werden?

5 Jesus antwortete: Wahrlich, wahrlich ich sage dir: **Es sei denn daß jemand geboren werde aus Wasser und Geist, so kann er nicht in das Reich Gottes kommen.**

6 Was vom Fleisch geboren wird, das ist Fleisch; und **was vom Geist geboren wird, das ist Geist.**

7 Laß dich's nicht wundern, daß ich dir gesagt habe: **Ihr müsset von neuem geboren werden.**

3. GLAUBE

Ho. 2,20 Ja, im Glauben will ich mich mit dir verloben und du wirst den HERRN erkennen.

Mk. 10,52 Jesus aber sprach zu ihm: Gehe hin; dein Glaube hat dir geholfen. Und alsbald ward er sehend und folgte ihm nach auf dem Wege.

Lu. 5,20 Und da er ihren Glauben sah, sprach er (*Jesus*) zu ihm: Mensch, deine Sünden sind dir vergeben.

Mk. 11,22 Jesus antwortete und sprach zu ihnen: Habt Glauben an Gott.

Mk.11,24 Darum sage ich euch: Alles, was ihr bittet in eurem Gebet, glaubet nur, daß ihr's empfangen werdet, so wird's euch werden.

Heb. 11,6 Aber ohne Glauben ist's unmöglich, Gott zu gefallen; denn wer zu Gott kommen will, der muß **glauben**, daß er sei und denen, die ihn suchen, ein Vergelter sein werde.

Heb. 11,7 Durch den Glauben hat Noah Gott geehrt und die Arche zubereitet zum Heil seines Hauses, da er ein göttliches Wort empfing über das, was man noch nicht sah; und verdamnte durch denselben die Welt und hat ererbt die Gerechtigkeit, die durch den Glauben kommt.

4. GLAUBE DEM EVANGELIUM

Lk.24,45 Da öffnete er ihnen das Verständnis, daß sie die Schrift verstanden, 46 und er sprach zu ihnen: **Also ist's geschrieben, und also mußte Christus leiden und auferstehen von den Toten am dritten Tage**

47 und predigen lassen in seinem Namen Buße und Vergebung der Sünden unter allen Völkern und anheben zu Jerusalem.

48 Ihr aber seid des alles Zeugen.

Was ist das Evangelium?

1.Kor. 15,1

Ich erinnere euch aber, liebe Brüder, des Evangeliums, das ich euch verkündigt habe, welches ihr auch angenommen habt, in welchem ihr auch stehet,

2 durch welches ihr auch selig werdet: welchergestalt ich es euch verkündigt habe, so ihr's behalten habt; es wäre denn, daß ihr umsonst geglaubt hättet.

3 Denn ich habe euch zuvörderst gegeben, was ich empfangen habe: **daß Christus gestorben sei für unsre Sünden nach der Schrift,**

4 und daß er begraben sei, und daß er auferstanden sei am dritten Tage nach der Schrift,

5 und daß er gesehen worden ist von Kephass, darnach von den Zwölfen...

Mt. 24,14 Und es wird gepredigt werden das Evangelium vom Reich in der ganzen Welt zu einem Zeugnis über alle Völker, und dann wird das Ende kommen.

Mt. 26,13 Wahrlich ich sage euch: Wo dies Evangelium gepredigt wird in der ganzen Welt, da wird man auch sagen zu ihrem Gedächtnis, was sie getan hat.

Mk.16.15-16 Und er sprach zu ihnen: **Gehet hin in alle Welt und prediget das Evangelium aller Kreatur.** Wer da glaubet und getauft wird, der wird selig werden; wer aber nicht glaubt, der wird verdammt werden.

2.Th. 1,8 ...wenn Jesus sich offenbart ... mit Feuerflammen, Rache zu geben über die, so Gott nicht erkennen, und über die so nicht gehorsam sind dem Evangelium unsers HERRN Jesu Christi,

Apg. 2,37 Da sie aber das hörten, ging's ihnen durchs Herz, und fragten Petrus und die andern Apostel: **Ihr Männer, was sollen wir tun?**